

Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV 72 Kleinschwarzenlohe : TSV Maccabi Nürnberg
Freitag, 27.01.2023, 20:00 Uhr

Kaiser fixiert zwei Punkte für den TSV 72 Kleinschwarzenlohe

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV 72 Kleinschwarzenlohe am Freitagabend in den Armen: Patrick Kaiser hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 8:5-Endstand (29:22 Sätze) in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) Partie gegen den TSV Maccabi Nürnberg gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TSV Maccabi Nürnberg nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Lanovenko / Rudi hatten Klik / Büttner nur im ersten Satz eine Chance. Einen Zähler für das Team verpassten Kaiser / Vetter bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Shames / Kovaltsov. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eine schmerzhaft Niederlage gab es danach für Lothar Klik beim 2:3 gegen Igor Rudi. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Vadim Lanovenko war für Patrick Kaiser schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Zwischenzeitlich musste Andreas Vetter zwar einen Satz abgeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Igor Kovaltsov aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Das Einzel zwischen Kuno Büttner und Semen Shames endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 72 Kleinschwarzenlohe und des TSV Maccabi Nürnberg. Eher wenig Gegenwehr bekam Lothar Klik beim 12:10, 11:6, 11:8 von Vadim Lanovenko. Patrick Kaiser hatte im Spiel gegen Igor Rudi am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Nur einen Satz verlor Andreas Vetter bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Semen Shames und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Zwar brachte Igor Kovaltsov Kuno Büttner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Kuno Büttner mit 3:1 durch. Die siegbringende Taktik fehlte hingegen derweil Andreas Vetter bei seiner 0:3-Niederlage gegen Vadim Lanovenko ab dem Start. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte daraufhin Lothar Klik beim 3:0 gegen Semen Shames. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Patrick Kaiser die Partie gegen Igor Kovaltsov noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV 72 Kleinschwarzenlohe war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TSV 72 Kleinschwarzenlohe nun ein Punkteverhältnis von 11:11 auf dem Konto, während der TSV Maccabi Nürnberg nach der Niederlage jetzt 6 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SB Bayern 07 e.V. Nürnberg II (TSV 72 Kleinschwarzenlohe) bzw. gegen den TSV Altenfurt III (TSV Maccabi Nürnberg).

Statistik:

TSV 72 Kleinschwarzenlohe

Doppel: Klik / Büttner 0:1, Kaiser / Vetter 0:1

Einzel: L. Klik 2:1, P. Kaiser 2:1, A. Vetter 2:1, K. Büttner 2:0

TSV Maccabi Nürnberg

Doppel: Lanovenko / Rudi 1:0, Shames / Kovaltsov 1:0
Einzel: V. Lanovenko 2:1, I. Rudi 1:1, S. Shames 0:3, I. Kovaltsov 0:3